



25.03.2025

Stellenausschreibung: Studentische Hilfskraft

Der Forschungsschwerpunkt RAUMKAPITAL des **Instituts Arbeit und Technik**

(Gelsenkirchen, Westfälische Hochschule) sucht ab dem **01.05.2025**

eine studentische Hilfskraft aus den Bereichen Geographie, Raumplanung, Sozial-, Wirtschafts-, Bildungs- oder Kommunikationswissenschaften oder ähnlichen Studiengängen.

Für die allgemeine Tätigkeit im Forschungsschwerpunkt RAUMKAPITAL und zur Unterstützung bei den beiden praxisorientierten Projekten:

- H2PopUpLab Gelsenkirchen City
 - Potenzialuntersuchung Bildungs- und Innovationscampus Gelsenkirchen
- suchen wir eine tatkräftige Person.

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem kleinen, engagierten Forschungsteam
- Förderung von eigenständigem Arbeiten und kreativen Ideen
- Mitarbeit an zwei relevanten Projekten mit starkem Bezug zu Gelsenkirchen und Praxisorientierung
- Abwechslungsreiche Aufgaben
- Rücksichtnahme auf Ihre Studiumsverpflichtungen

Wir erwarten:

- Eigenständiges Arbeiten, Verbindlichkeit und gute Studienleistungen
- Bereitschaft, beim Auf- und Abbau sowie der Betreuung des Pop-Up-Labors in der Gelsenkirchener City zu unterstützen
- Bereitschaft, eigenständige Recherchen durchzuführen
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift für das Korrekturlesen und die Redaktion von Texten
- Unterstützung beim Verfassen von Berichten
- Interesse an empirischer Sozialforschung
- Unterstützung bei der Durchführung und Nachbereitung von Interviews
- Interesse an den Themenfeldern Regionalentwicklung und berufliche Bildung

Im Forschungsschwerpunkt RAUMKAPITAL erforscht und erprobt das interdisziplinäre Team die spezifischen Potenziale geographischer Räume, wie Stadtteile, Städte und Regionen, sowie deren Entwicklung. Der Leitgedanke ist, dass Räume spezifische Potenziale (Raumkapital) haben und Akteure, Kompetenzen, Kulturen, Institutionen und Ressourcen benötigen, um diese zu nutzen.

Die Stelle ist für 8–12 Stunden pro Woche vorgesehen. Der Arbeitsort befindet sich in Gelsenkirchen-Ückendorf im Wissenschaftspark nahe dem Hauptbahnhof. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Dr. Franz Flögel (0209-1707-209, floegel@iat.eu). Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 14.04.2025 per E-Mail an Beate Rullik (rullik@iat.eu).